

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 9 vom 14.12.2010

für die deutsche Ostseeküste

Seegebiet und Außenküste

Eisfrei.

Hauptfahrwasser

Fahrwasser nach Schleswig: Im Hafen Schleswig 5-10 cm dickes Randeis und Neueis.

Fahrwasser nach Wismar: Im Hafen kommt offenes Wasser vor.

Fahrwasser nach Rostock: Im Stadthafen liegt örtlich dünnes Randeis.

Fahrwasser nach Stralsund: In der Nordansteuerung lockeres bis kompaktes etwa 10 cm dickes Eis. Das östliche Fahrwasser ist überwiegend eisfrei.

Fahrwasser nach Wolgast: Im Hafen Wolgast und weiter bis Peenemünde tritt dichtes bis lockeres, örtlich zusammengeschobenes 5-10 cm dickes Eis auf.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: Größtenteils mit dünnem Eis bedeckt.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Der Wieker Bodden ist nahezu vollständig mit dünnem Eis bedeckt. An der Küste von Rügen liegt ein etwa 500 m breiter Gürtel aus zusammengeschobenem Eis, sonst kommt sehr dichtes dünnes Eis und Neueis vor. Im Bereich Wittower Fähre örtlich dünnes aufgeschobenes Randeis.

Greifswalder Bodden: Im Hafen Greifswald-Wieck dünnes Randeis, in der Dänischen Wiek liegt eine fast geschlossene dünne Eisdecke, die am Ufer etwa 16 cm dick ist, vor der Hafeneinfahrt kommen offene Stellen vor. Im Hafen Greifswald-Ladebow kommt dichtes, etwa 10 cm dickes Eis vor. An der Nordküste stellenweise dünnes Randeis, und es bildet sich etwas Neueis.

Peenefluß: Dünnes Randeis.

Peenestrom: Von Wolgast südwärts mit 5-10 cm dickem Eis bedeckt.

Stettiner Haff: An den Küsten liegt kompaktes, im Norden auch übereinandergeschobenes 5-10 cm dickes Eis, sonst kommt dünnes Eis oder Neueis vor.

Information des WSA Stralsund (09.12.2010):

Ab sofort gilt Nachtfahrverbot für das Stralsunder und Wolgaster Revier, für die Zufahrten zu den Häfen am Greifswalder Bodden sowie dem Kleinen Haff und der Peene.

Aussichten bis 18.12.2010:

=====

In den nächsten drei Tagen ist in flachen und geschützten Gebieten bei leichtem Dauerfrost und zeitweise nachlassenden Winden mit Neueisbildung zu rechnen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Die aktuellen Eiskarten für die deutsche Nord- und Ostseeküste sind im Internet unter <http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp> zu finden.